Abrechnung

Durchführungsbestätigung für Vertreterinnen/Vertreter der Justiz und der Anwaltschaft

Im Rahmen der Umsetzung eines Moduls zum Projekt „Demokratiebildung an sächsischen Schulen“ bzw. eines rechtskundlichen Themas wurde in der

.....

(Name der Schule und Bezeichnung der Klasse)

am .....
(Datum)

zum Thema ..... durchgeführt.
(Bezeichnung des Moduls/des rechtskundlichen Themas)

An der Durchführung dieser Veranstaltung hat auf Anfrage der Schule

Frau/Herr

.....

(ggf. Titel, Vorname, Name)

.....

(Adresse)

.....

(Dienst-/Amtsbezeichnung)

.....

(Dienststelle oder Rechtsanwaltskanzlei)

Geburtsdatum: ..... *Steuer-ID* .....

im Umfang von insgesamt ..... Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten vereinbarungsgemäß mitgewirkt.

.....	.....
Datum, Unterschrift im Original Auftraggeber	Datum, Unterschrift im Original
Schulleitung/Schulstempel	*Vertreterin oder Vertreter der Justiz und der Anwaltschaft*

Nach Vorgabe des Sächsischen Reisekostengesetzes (SächsRKG) sowie der VwV Aus- und Fortbildungsvergütung in der jeweils aktuellen Fassung

Abrechnung

An das
Landesamt für Schule und Bildung
Standort Radebeul
Referat 61 Bildungsgrundlagen
Postfach 10 08 15
01078 Dresden

„Für die Mitwirkung im Untericht wird die Auszahlung der Aufwandsentschädigung wie folgt beantragt."

Grau unterlegte Beträge sind vom Landesamt für Schule und Bildung auszufüllen.

1. Aufwandsentschädigung

Anzahl der geleisteten Unterrichtsstunden (zu je 45 Minuten): .....

Vergütungssatz je Unterrichtsstunde: 37,50 €

Gesamtbetrag 1: ..... **€**

Landesamt für Schule und Bildung
- bitte nicht beschriften -

2. Fahrtkosten

2.1 Fahrtkosten bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel unter Berücksichtigung möglicher Ermäßigungen (Originalbelege sind beizufügen)

Hinreise: Verkehrsmittel: .....

Kosten für Fahrkarte(n): ..... €

Rückreise: Verkehrsmittel: .....

Kosten für Fahrkarte(n): ..... €

Gesamtbetrag 2.1: ..... **€**

2.2 Fahrtkosten bei Benutzung eines privaten PKW

Hinreise: Strecke: von ..... nach .....

Länge: ..... km

Rückreise: Strecke: von ..... nach .....

Länge: ..... km

Abrechnung

Die Nutzung des privaten PKW war aus den folgenden Gründen erforderlich:

☐ Das Reiseziel konnte mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht/nicht rechtzeitig erreicht werden oder die Rückreise konnte nicht zeitgerecht durchgeführt werden.

☐ Es trat ein erheblicher Arbeitszeitgewinn ein.

☐ In der Dienststätte mussten dringende Dienstgeschäfte erledigt werden.

☐ Es waren umfangreiche Akten, Gegenstände mit größerem Gewicht oder sperrige Gegenstände mitzuführen.

☐ Es wurden folgende weitere Teilnehmer der Veranstaltung mitgenommen:

Name(n): .....

Mitgenommene Strecke: ..... km

☐ Sonstige Gründe (bitte angeben): .....

Wegstreckenentschädigung (Anzahl km x 0,20 € / 0,35 €) ..... €

Erstattung für mitgenommene Personen (Anzahl km x 0,04 € pro Person) ..... €

Gesamtbetrag 2.2: ..... €

Landesamt für Schule und Bildung
- bitte nicht beschriften -

Gesamtbetrag Vergütung (Summe 1 + 2.1 oder 2.2) ..... €

Ich bitte um Auszahlung des Gesamtbetrages auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: .....

IBAN: DE .....

BIC: .....
(nur bei Konten außerhalb Deutschlands)

Bank: .....

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

.....
Datum, Unterschrift im Original